

# RHEINISCHE FRIEDRICH-WILHELMS-UNIVERSITÄT BONN

## Zentrum für Europäische Integrationsforschung (ZEI)

unterstützt von führenden Unternehmen wie



bietet einen einzigartigen postgraduierten Studiengang

### Master of European Regulation of Network Industries (MERNI)

Die Universität Bonn verleiht, bei erfolgreichem Abschluss des  
Studienprogramms, den Absolventen den Titel

LL.M. (Master of Laws).

Zulassungsberechtigt sind UniversitätsabsolventInnen, insbesondere  
der folgenden Fachbereiche:

- Rechtswissenschaften
- Wirtschaftswissenschaften
- Politische Wissenschaft
- Ingenieurwissenschaften
- Informatik

---

#### ÜBER MERNI

MERNI ist ein neuer und bisher einzigartiger interdisziplinärer Postgraduiertenstudiengang zur Vorbereitung einer Karriere als Regulierungsexperte im Bereich der Netzwirtschaften und verwandter Wirtschaftszweige. Der Studiengang vermittelt umfassendes Regulierungs-

Know-how sowie juristische und betriebswirtschaftliche Fähigkeiten, welche von besonderer Bedeutung sind für eine Karriere nicht nur im Bereich der Netzwirtschaften selbst, sondern auch in verschiedenen privatwirtschaftlichen Unternehmenszweigen - wie z.B. bei Unternehmensberatungen oder Finanzinstituten - oder in der öffentlichen Verwaltung. Eine international orientierte und mit führenden Wissenschaftlern und high-potentials aus der Privatwirtschaft besetzte Fakultät sowie eine enge Zusammenarbeit mit Industrie und Regulierungsbehörden garantieren ein hohes akademisches und praxisorientiertes Niveau.

Die Universität Bonn wird jedem erfolgreichen Absolventen des Studienganges ein Diplom in Europäischer Netzwerkregulierung und den Grad eines

### MASTER OF LAWS (LL.M.)

verleihen.

Der Studiengang richtet sich an alle Interessenten mit einem Universitätsabschluss, insbesondere einem solchen in den Bereichen RECHTSWISSENSCHAFTEN, WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN, INGENIEURWESEN, Informatik oder POLITIKWISSENSCHAFTEN.

Das innovative Konzept von MERNI wird von führenden Akteuren in der Netzwerkindustrie unterstützt. Partner des Programms sind unter anderem Unternehmen wie Vodafone, PricewaterhouseCoopers, E-On, Deutsche Telekom und EnBW.

Obwohl sich MERNI vor allem mit der Regulierung von europäischen Netzwerkindustrien beschäftigt, sind die Themen und Problemstellungen, die während des Studiums behandelt werden, auch für außereuropäische Länder und Regionen relevant, in denen Liberalisierung und Neustrukturierung in den wesentlichen Wirtschaftszweigen bevorstehen.

#### FAKTEN

Dauer: MERNI ist ein einjähriger (Vollzeit) Studiengang, unterteilt in eine neunmonatige Vorlesungszeit und eine dreimonatige praktische Ausbildung. Das akademische Jahr beginnt jeweils im September.

Kosten: Die Studiengebühr beträgt 10,000 €.

Lehr- und Arbeitssprache: Englisch

Zulassungsberechtigte Bewerber: Zulassungsberechtigt sind HochschulabsolventInnen, insbesondere der Fachbereiche Rechtswissenschaften, Wirtschaftswissenschaften, Politische Wissenschaft, Ingenieurwissenschaften und Informatik.

Abschluss und Akademischer Grad: Nach Erfüllung der Studienvoraussetzungen erhalten die TeilnehmerInnen von der Universität Bonn den Titel „Master of European Regulation of Network Industries“. Es wird der Akademische Grad Master of Laws (LL.M.) verliehen.

Stipendien: MERNI bietet, in Zusammenarbeit mit ausgesuchten Wirtschaftspartnern, eine begrenzte Anzahl an leistungsbezogenen Stipendien.

#### DAS MERNI-KONZEPT

Der Master of European Regulation of Network Industries bietet den TeilnehmerInnen Fachwissen und Einblicke basierend auf Moduleinheiten. Module sind hoch komprimierte und in sich abgeschlossene Unterrichtseinheiten, die sich entweder mit einem allgemeinen Themenkomplex mit analytischem Schwerpunkt oder mit einer einzelnen Netzwerkindustrie beschäftigen.

Basis-Module befassen sich mit den Ursprüngen, Grundprinzipien und verfolgten Zielen des Liberalisierungsprozesses der Netzwerkindustrien in der EG und verdeutlichen, wie die Zielvorstellungen durch das Mittel der Regulierung erreicht werden können. Die wirtschaftlichen und betriebswirtschaftlichen Module vermitteln grundlegendes wirtschaftliches Wissen, das mit den Netzwerkindustrien verbunden ist. Sie behandeln außerdem allgemeine Unternehmenscharakteristika von Firmen, die sich in dem einschlägigen Bereich betätigen. Die juristischen Module beschäftigen sich mit allen Aspekten des EG-Kartellrechts, des Beihilfenrechts, der Fusionskontrolle und des Vergaberechts, welche im Zusammenhang mit den einschlägigen privaten und öffentlichen Akteuren betrachtet werden. Abschließend wird diese innere Betrachtungsweise des Liberalisierungsprozesses der Netzwerkindustrien durch eine internationale Perspektive der Themen Recht, Handel und Kooperation vervollständigt.

Die Spezialmodule sind einer gründlichen Untersuchung der Kernnetzwerkindustrien gewidmet: Energie, Post, Transport, Wasser und Elektronische Kommunikation. Die spezialisierten Module sind in einzelne Kurse eingeteilt, deren innere Struktur sich nach den allgemeinen Themen der Basismodule richtet: allgemeine Beschreibung der entsprechenden Industrie und ihrer technischen Besonderheiten, einschlägige ökonomische und betriebswirtschaftliche Problemstellungen des Sektors sowie einsetzbare regulatorische und wettbewerbsrechtliche Mechanismen, die ihre Funktion beeinflussen.

#### **MERNI LEHRKÖRPER**

Die Ausbildung zukünftiger Führungskräfte der Regulierung verlangt Lehrkräfte, die diesen Status selbst für sich beanspruchen können. Bestehend aus hochrangigen Regulierungsforschern und -praktikern mit langjähriger beruflicher Erfahrung, vereint der MERNI-Lehrkörper Regulierungsexperten, die eine exzellente regulatorische Ausbildung garantieren. Daraus ergibt sich ein einmaliges Lernklima für alle Beteiligten.

#### **KONTAKT**

Master of European Regulation of Network Industries (MERNI)

Walter-Flex-Str. 3

53113 Bonn

Telefon: +49 (228) 73-1734

+49 (228) 73-1891

Fax: +49 (228) 73-1893

E-Mail: [merni@merni.net](mailto:merni@merni.net)

Internet: [www.merni.net](http://www.merni.net)

Für weitere Informationen zu MERNI siehe: [www.merni.net](http://www.merni.net).